

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. November 1945

Nachlass Faulhaber 10023, S. 29,30

Stand: 26.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Freitag, 2.11.45. Allerseelen: 6.45 - 8.00 Uhr die drei heiligen Messen auf dem Zimmer. Aber sehr müde nachher.

Pater Dahl OMI - die Notkirche Maria Immaculata ist so weit fertig. - Könnte 8. Dezember eingeweiht werden. Responsum [*Lat.* „Antwort“]: Ich sage zu, muß mir aber die Möglichkeit offen halten, abzusagen etwa acht Tage vorher. Über Ritus und anderes. - Sakral fragen.

Bösmiller - meint schon wieder, Besuch machen zu müssen, weil Pater Rupert gestorben ist. - Das muß mich doch sehr erschüttert haben. Geht von hier hinüber zur Bahre. Will Nachmittag auf den Friedhof, um ihr Familiengrab zu zeigen und am Fliegeropferfriedhof dabei.

[*Über der Zeile:* „Frau“] Linden (früher von Lenné geschickt), soll ihr ausrichten, daß ich vielleicht für den Neffen hier doch einen Platz in der Schweiz erhielt. Wurde auf der Reise ausgeplündert, von allem, was in der Handtasche. Ringe und Uhr, hat ein Zimmer hier gefunden. Mit großem Glück, aber der Herr kommt erst 1. Dezember. Bis dorthin nun eine Zwischenarbeit, um Lebensmittel zu bekommen. Ich schreibe kurze Empfehlung an Caritas, gebe eine Schachtel voll Lebensmittel aus der Schweiz...

Luise Scholz: über die Mutter, über den Vater.

14.00 Uhr Nordfriedhof beerdigt Mutter von Dr. Wagner. Schöne Sonne, dann Besuch einiger Gräber.

// Seite 30

18.00 Uhr Staatsminister für Volksernährung und Landwirtschaft Dr. Baumgartner, siehe besonderes.